

Selbstverpflichtung des Unternehmens

Die Ribella Foods d.o.o. steuert bewusst die Umweltauswirkungen ihrer Tätigkeiten und bekennt sich zu einer verantwortungsvollen und nachhaltigen Unternehmensführung im Einklang mit der SMETA-4-Pillar-Methodik (Bereich Environment).

Der Umweltschutz ist fester Bestandteil der täglichen Arbeit, der Beschlussfassung und der Weiterentwicklung des Unternehmens.

Unsere Grundsätze**1. Rechtskonformität und verantwortungsvolle Unternehmensführung**

Das Unternehmen führt seine Geschäftstätigkeit im Einklang mit den geltenden Gesetzen aus und setzt die Anforderungen seiner Kunden sowie des SMETA-Standards im Bereich Umweltschutz um.

2. Kontrolle der Umweltauswirkungen

Das Unternehmen steuert seine Umweltauswirkungen aktiv durch:

- die Kontrolle des Energie- und Wasserverbrauchs
- die Reduzierung von Emissionen und Abfällen
- den verantwortungsvollen Umgang mit Roh- und Werkstoffen

3. Abfallmanagement

Abfälle werden so getrennt, gelagert und entsorgt, dass negative Auswirkungen auf die Umwelt vermieden werden.

Das Unternehmen wendet folgende Grundsätze an:

- Abfallvermeidung
- Wiederverwendung, soweit möglich
- sichere Entsorgung

4. Effiziente Ressourcennutzung

Das Unternehmen arbeitet kontinuierlich an:

- einem rationellen Energieverbrauch
- der Senkung des Wasserverbrauchs
- der Optimierung der Produktions- und Betriebsprozesse

5. Rolle der Mitarbeitenden

Alle Mitarbeitenden:

- kennen die grundlegenden Regeln des Umweltschutzes
- wenden diese bei ihrer täglichen Arbeit an
- tragen durch Verbesserungsvorschläge und verantwortungsbewusstes Verhalten zur Weiterentwicklung bei

6. Verantwortung in der Lieferkette

Das Unternehmen erwartet von seinen Lieferanten, dass sie im Einklang mit den Grundsätzen des Umweltschutzes handeln, und fördert verantwortungsvolles Verhalten in der gesamten Lieferkette.

7. Kontinuierliche Verbesserung

Das Unternehmen verbessert ständig ihre Praxis durch:

- die Festlegung von Umweltzielen
- die Überwachung der Ergebnisse
- die Umsetzung von Prozessverbesserungen

8. Offene Kommunikation

Das Unternehmen gewährleistet:

- eine klare interne Kommunikation über Regeln und Erwartungen
- Transparenz gegenüber Kunden und Partnern
- die Verfügbarkeit von Informationen über ihre Maßnahmen im Bereich Umweltschutz

Bački Jarak, den 14. Mai 2026

Generaldirektor

Boban Anđelković